

R+V RESILIENZ EXPERTEN 2026

Interviewfragen

Susanne Schneider



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Hätten Sie es wissen können/damit rechnen können?

INTERVIEWFRAGE

Wann muss sich ein Geschäftsführer sagen lassen: Das hättest du wissen können?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Entscheidend ist, was erkennbar war....
vorhersehbares Risiko, angemessene Absicherung, große Summen

INHALT / STICHPUNKTE

Bei Geld hört die Freundschaft auf. Gerade bei großen Summen. Deshalb wird es ein Unternehmen dem GF im Schadensfall nicht durchgehen lassen, dass er nicht für eine ausreichende Absicherung bzw. geeignete Schutz gesorgt hat gesorgt hat.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Kein LinkedIn-Profil

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Kennen Sie jede einzelne Verordnung?

INTERVIEWFRAGE

Kann ein Geschäftsführer wirklich jede einzelne Verordnung kennen?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Niemand kennt jede einzelne Vorschrift....
Zuständigkeiten, Schulungen, Kontrollen, Restrisiko

INHALT / STICHPUNKTE

Wie viele Verordnungen gibt es in Deutschland? Kennen Sie jedes EU-Recht? Haben Sie alles umgesetzt? Sind alle Mitarbeitenden entsprechend geschult? Keiner kann das alles im Blick behalten. Wenn es zu einem Streit um Haftungsforderungen kommt, kann keiner vorhersagen, wie die Sache ausgeht.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Kein LinkedIn-Profil

LINKEDIN-HINWEIS

Ggf. recyceln, allerdings hat Corinna kein LinkedIn-Profil



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

**Lässt sich Haftung auslagern?
Wer schützt Sie vor den Patzern anderer?**

INTERVIEWFRAGE

Lässt sich Verantwortung oder Haftung an Berater und Dienstleister auslagern?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Viele möchten wissen: Lassen sich Verantwortung oder Haftung an Berater oder Dienstleister auslagern?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Verantwortung lässt sich nicht komplett abgeben....
Berater, Unterschrift, Jahresabschluss, eigene Haftung**

INHALT / STICHPUNKTE

Wenn der Steuerberater den Jahresabschluss macht und der Kunde unterschreibt, haftet am Ende nicht nur der Steuerberater sondern auch der Kunde – auch wenn er das ja selbst inhaltlich vielleicht gar nicht bis ins Kleinste beurteilen kann. Er hat die Verantwortung und damit haftet er auch – in dem Fall für die Fehler anderer. Man hat es also oft gar nicht selbst in der Hand, ob es zu einem Haftungsschaden kommt. Umso wichtiger ist eine entsprechende Absicherung.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Kein LinkedIn-Profil



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was macht Unternehmen resilient?

INTERVIEWFRAGE

Was macht ein Unternehmen wirklich resilient?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Spezialisten machen Unternehmen widerstandsfähiger....
Sachthemen, Personenthemen, gemeinsamer Blick,
weniger Lücken

INHALT / STICHPUNKTE

Unsere Stärke ist das Spezialistentum: wir haben Experten für Sach- und welche für Personenthemen. Ganz einfach, weil alles sehr komplex und vielschichtig ist. Die Spezialisten schauen genau hin, kennen die Details, arbeiten Hand in Hand. Diese Expertise nützt unseren Kunden. Es macht sie widerstandsfähig

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Resilienz

KOMMENTAR

Kein LinkedIn-Profil



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was, wenn der Schaden in den hohen fünfstelligen Bereich geht?
Ist Schäden bezahlen billiger?

INTERVIEWFRAGE

Was bedeutet es für einen Geschäftsführer, wenn ein Schaden plötzlich in den hohen fünfstelligen Bereich geht?

Ist es nicht billiger ab und an einen Schaden zu zahlen, als dauerhaft Versicherungsbeiträge?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Ein kleiner Fehler kann riesig werden....
Akku-Brand, Gebäudeschaden, hohe Summe,
Verantwortlicher gesucht

INHALT / STICHPUNKTE

Beispiel: Kunde ist Mieter, Handy wird aufgeladen, der Akku fängt Feuer, das gesamte Gebäude brennt ab. Die Wohngebäudeversicherung wird einen Schuldigen suchen. Der Geschäftsführer als Inhaber haftet

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Die großen Summen sind das Problem

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was passiert, wenn sich zwei nicht einigen können?
Wer zahlt, wenn keiner haften will?

INTERVIEWFRAGE

Was passiert im Haftungsfall, wenn sich zwei Seiten nicht einigen können?

Was passiert, wenn im Schadensfall nicht klar ist, wer haften muss – das Unternehmen oder die Geschäftsführung persönlich?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Im Schadenfall können Fronten entstehen....
Unternehmen gegen Geschäftsführer, D&O, Rechtsschutz

INHALT / STICHPUNKTE

Wenn das UN sagt, der GF hätte es wissen müssen und der GF sagt, ich hab ein bisschen was gespart und ein Häuschen – ich halt doch jetzt den Kopf nicht für den Schaden hin, dann bleibt die entscheidende Frage: Habe ich vorsätzlich gehandelt und habe ich eine angemessene Absicherung und habe ich Rechtsschutz, falls nicht?

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

**Passt Ihre Absicherung zu dem, was Sie tun?
Sind Sie richtig abgesichert?**

INTERVIEWFRAGE

Wie erkennt ein Geschäftsführer, ob seine Absicherung zu dem passt, was das Unternehmen tut?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Über den Tellerrand schauen: Die Police muss zum
Betrieb passen....
alle Betriebsarten, neue Tätigkeiten**

INHALT / STICHPUNKTE

Wichtig ist: Gemeinsam über den Tellerrand zu schauen, z.B. : Gala-Bauer hat eine Police, in der nur Galabau steht, dabei macht er auch mal Hoch- und Tiefbau-Arbeiten. Elektriker installiert auch PV-Anlagen, aber Betriebsart Installateur ist nicht mit in der Police. Dann ist er auch nicht abgesichert, wenn eine PV-Modul einem Fußgänger auf den Kopf fällt. Wir sprechen genau mit dem Kunden und schauen, dass alle Betriebsarten mit drin sind. Das kostete den Kunden keinen Cent mehr, bringt aber viel, wenn es zum Schadensfall kommt.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Die richtige Police mit den richtigen Betriebsarten

JURISTISCHER HINWEIS

Wehrmann, Saskia: Grenzwertig aufgrund der gesetzlichen Beratungspflicht

JURISTISCHER HINWEIS

Hartmann, Samira: Können wir das überhaupt umformulieren, sodass es besser ist?



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Hase oder Igel?

INTERVIEWFRAGE

Hase oder Igel: Wer ist bei Cyberrisiken schneller?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Die Angreifer entwickeln sich ständig weiter, Dynamik im Markt....

neue Schadsoftware, Spezialisten, Schutz anpassen

INHALT / STICHPUNKTE

Die Dynamik ist enorm: Es kommt immer schneller neue Schadsoftware auf den Markt. Damit muss man sich auskennen. Wenn der IT-Dienstleister gar nicht weiß, was das für ein Ding ist, werden die Kosten unkalkulierbar. Wir helfen mit unseren Partnern, bleiben immer am Ball.

Das Ziel: mit Kunden Veränderungen managen.

Dazu sind wir nicht nur im Heute, sondern auch im Morgen unterwegs

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Dynamik

KOMMENTAR

Hohes Potenzial für LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Wie resilient sind Ihre Prozesse?

INTERVIEWFRAGE

Woran zeigt sich, wie resilient die Prozesse eines Unternehmens sind?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Häufig fragen mich Kunden, woran es sich zeigt, wie resilient die digitalen Prozesse eines Unternehmens sind?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Resiliente Prozesse kommen schnell zurück....
Prävention, Assistance, Wiederherstellung, Kunden halten**

INHALT / STICHPUNKTE

Kunden haben hohe Anforderungen an Lieferzeiten, einfache Bestellprozesse – schnell und convenient muss es sein.

Digitalisierung spielt da eine riesige Rolle. Diese digitalen Prozesse resilient aufzustellen, so dass sie auch im Angriffsfall weiter oder zumindest schnell wieder funktionieren, ist entscheidend, sonst ist der Kunde weg.

Wir helfen mit unseren Assistance-Leistungen.

VN profitiert von technischem und prozessualem Wissen: Scans, Awareness, spezialisierte Dienstleistungen (Datenwiederherstellung bei Industriemaschinen), Hardware-Expertise

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Resilienz

KOMMENTAR

Hohes Potenzial für LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was macht einen guten IT-Versicherer aus?

INTERVIEWFRAGE

Was zeichnet einen guten IT-Versicherer aus?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Guter Cyber-Schutz braucht starke Partner....
Spezialisten-Netzwerk, sichere Datenwege, schnelle Hilfe

INHALT / STICHPUNKTE

*Nicht nur finanzielle Absicherung, sondern Netzwerk an Partnern/
Dienstleistern. Wichtig: R+V-Partner müssen gut sein, verlässlich arbeiten, der
Datenfluss muss sicher sein. Wir stehen mit unserem Namen dafür ein.*

*Technik entwickelt sich stetig weiter, da müssen wir am Ball bleiben
(Erfahrung und Blick nach vorn wichtig)*

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Kundenanforderungen gerecht werden

KOMMENTAR

Hohes Potenzial für LinkedIn

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, wir recyceln, da Stefan Schmutterer ein hohes Potenzial für LinkedIn mitbringt.



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was bringt ein Scan?

INTERVIEWFRAGE

Was bringt ein Schwachstellen-Scan einem Unternehmen wirklich?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Ein Scan allein löst nichts....
Lücke bewerten, Handlungsempfehlung, Beratung

INHALT / STICHPUNKTE

Allein bringt er gar nichts. Denn dann weiß man nur, dass es eine Lücke gibt, aber nicht wie gefährlich sie ist und was man tun kann um sie zu schließen, bzw. sich dagegen abzusichern. Deshalb bieten wir Scans immer mit Beratung an und geben Handlungsempfehlungen

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Vorbeugen, aber richtig

KOMMENTAR

Hohes Potenzial für LinkedIn

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, wir recyceln, da Stefan Schmutterer ein hohes Potenzial für LinkedIn mitbringt.



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Warum hängst du dich für Kunden rein?

INTERVIEWFRAGE

Warum hängst du dich für Kunden rein?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Diese Arbeit schützt mehr als Rechner....
Mittelstand, Arbeitsplätze, Leidenschaft, Wirkung

INHALT / STICHPUNKTE

Das ist harte Arbeit und ich mache das mit voller Begeisterung, weil ich daran glaube, dass unsere Arbeit einen Impact für den Mittelstand hat und ganz wichtig für den Erfolg von Unternehmen ist. Ich mach das mit Leidenschaft und ich kann es.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Was uns antreibt

KOMMENTAR

Hohes Potenzial für LinkedIn

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch das recyceln wir, da Stefan Schmutterer ein hohes Potenzial für LinkedIn mitbringt



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

KI - Chance oder Risiko?

INTERVIEWFRAGE

KI - Chance oder Risiko?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

KI ist Chance und Risiko zugleich....
schnellere Angriffe, Schwachstellensuche, bessere
Auswertung

INHALT / STICHPUNKTE

*KI birgt große Chancen, aber auch Risiken.
Intelligente Programme suchen nach Schwachstellen und breiten sich rasend
schnell aus
Für uns als Versicherer bietet KI Chancen: Sie hilft fachübergreifend
Informationen zusammenzuführen
So kann es gelingen Lösungen aus einem Bereich auf andere zu übertragen*

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

KI und IT-Sicherheit

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch ggf. recyceln



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Welche ganz neuen Risiken gibt es?
Welche Bedrohungen sind die von morgen?

INTERVIEWFRAGE

Welche ganz neuen Cyberrisiken gibt es?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Neue Schadsoftware lernt im System....
selbstreplizierende Würmer, schnelle Verbreitung, neue
Lösungen

INHALT / STICHPUNKTE

*selbstreplizierende Computerwürmer: entwickeln sich ständig weiter,
lernen im System des Opfers, kann in kürzester Zeit, viele betreffen*

Herausforderung für uns: Lösungen finden

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Risiken

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch ggf. recyceln



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Kennen Sie Ihre Prozess-Risiken?

INTERVIEWFRAGE

Wie gut kennen Geschäftsführer die Risiken in ihren Prozessen?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Prozessrisiken stecken zwischen den Systemen....
Abhängigkeiten, Schnittstellen, technisches und
prozessuales Wissen**

INHALT / STICHPUNKTE

Wir helfen Sie transparent zu machen: Wie sind Prozesse verzahnt? Wo können Probleme auftauchen? Wie lassen Sie Einfallstore schließen? Das kann ein klass. IT-Dienstleister nicht leisten. Man braucht technisches und prozessuales Wissen. Unsere Partner haben das! Gleichzeitig steigt der regulatorische Handlungsdruck: Wie helfen alles im Blick zu haben

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Wie riskant ist Ehrenamt? oder Ehrenamt mit Nebenwirkungen?

INTERVIEWFRAGE

Wer haftet, wenn einem im Ehrenamt ein Fehler passiert?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Auch Ehrenamt bedeutet persönliche Verantwortung....
Viele Geschäftsführer mittelständischer Unternehmen
engagieren sich in ihrer Freizeit vor Ort in Vereinen, der
Feuerwehr,
Verein, Stiftung, Fehlentscheidung, persönliche D&O

INHALT / STICHPUNKTE

Wer in Unternehmen Verantwortung trägt, trägt sie oft auch im privaten Bereich, z. B. in Vereinen und Stiftungen |Gefahr für Fehlentscheidung persönlich haftbar gemacht zu werden |Persönliche D&O schützt auch im ehrenamtlichen Bereich

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Mittleres bis gutes Potenzial LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

**Anderer Leute Fehler. Ihr Risiko? Oder
Wer zahlt für Mitarbeiterfehler?**

INTERVIEWFRAGE

**Kann ein Geschäftsführer für etwas haften, das ein
Mitarbeiter ohne sein Wissen anstellt?**

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

**Eine Frage aus der Praxis lautet: Können Geschäftsführer für
Fehler haften, die Mitarbeitende ohne ihr Wissen verursachen?**

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Mitarbeiterfehler können oben ankommen....
Preisabsprache, Bußgeld, Organisationsverschulden,
Aufsicht**

INHALT / STICHPUNKTE

*Ein Vertriebsmitarbeiter trifft eine unzulässige Preisabsprache oder verstößt
gegen Compliance-Vorgaben. Das Unternehmen kassiert ein hohes Bußgeld
– mit dem Vorwurf des Aufsichts- und Organisationsverschuldens gegen die
Geschäftsleitung.*

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Mittleres bis gutes Potenzial LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Haftung passiert: Wie ist Ihr Plan?
oder
Kennen Sie alle Ihre Haftungsrisiken?

INTERVIEWFRAGE

Plan oder Blindflug: Wie sollten Geschäftsführer Haftung managen?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Wenn es um systematisches Haftungsmanagement geht, höre ich oft die Frage: Wie soll ich als Geschäftsführung vorgehen?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Haftungsmanagement gehört in die Chefetage....
Gesamtbild, Verantwortung, Plan statt Blindflug

INHALT / STICHPUNKTE

viele Unternehmen haben zwar einzelne Risiken im Blick, aber nicht das große Ganze. Dabei ist gerade das wichtig, weil überall Haftungsrisiken lauern und die zu managen liegt nun einmal in der Verantwortung der Unternehmensleitung. Wir helfen mit ganzheitlichem Ansatz

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Haftungsmanagement ist Kernaufgabe

KOMMENTAR

Mittleres bis gutes Potenzial LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Fehlerfrei oder voll haftbar?

INTERVIEWFRAGE

Müssen Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer fehlerfrei sein? Wann können Sie voll haftbar gemacht werden?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Auch gute Chefs machen Fehler....
volle persönliche Haftung, Privatvermögen, persönliche D&O

INHALT / STICHPUNKTE

Niemand ist vor Fehlentscheidungen gefeit. Wer ein Unternehmen leitet, riskiert immer etwas. Für Schäden ist man dann voll haftbar. Das heißt auch, dass man im schlimmsten Fall alles verliert, was man sich aufgebaut hat. | Persönliche D&O schützt

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

JURISTISCHER HINWEIS

Wehrmann, Saskia: Auch hier: Geht es um Innen- oder Außenhaftung?

JURISTISCHER HINWEIS

Hartmann, Samira: s.o.

JURISTISCHER HINWEIS

Hartmann, Samira: Auch auf Innenhaftung beschränken



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

**Lieferanten oder Finanzamt: Wer geht vor? Oder
Schützt der Firmenmantel in der Krise?**

INTERVIEWFRAGE

**Was antwortest du einem Geschäftsführer, der fragt: Darf
ich Lieferanten vor dem Finanzamt bedienen?**

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Manche Zahlungen dürfen nicht warten....
Lohnsteuer, Sozialabgaben, persönliche Haftung,
Strafbarkeit**

INHALT / STICHPUNKTE

*In der Krise werden zuerst die wichtigsten Lieferanten bezahlt –
Lohnsteuer und Sozialabgaben bleiben liegen. Folge: persönliche
Haftung nach § 69 AO, bei Sozialabgaben sogar strafbar (§ 266a StGB).
Kein Schutz durch den „Firmenmantel“.*

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Debitorenmanagement

WEITERE MATRIXANGABEN

(x)



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Schützt eine GmbH vor persönlicher Haftung?
Was nutzt die Rechtsform, wenn Haftung Fakt ist?

INTERVIEWFRAGE

Wie gut schützt eine GmbH einen Geschäftsführer vor persönlicher Haftung?

Warum brauchen GmbH-Geschäftsführerinnen und -Geschäftsführer eine persönliche Absicherung gegen Haftungsrisiken?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Im Alltag begegnet mir immer wieder die folgende Frage: Wie gut schützt eine GmbH Geschäftsführende vor persönlicher Haftung?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Eine GmbH schützt nicht vor allem....
persönliche Haftung, Fehlentscheidung, Unterlassung,
Vermögens- oder Personenschaden

INHALT / STICHPUNKTE

Nein: beschränkte Haftung schützt vor Haftung nicht. Als Geschäftsführer haften Sie gegenüber dem Unternehmen, Gesellschaftern bzw. Mitgliedern und Kunden bzw. Lieferanten. Und zwar dann, wenn eine Fehlentscheidung oder eine Unterlassung nachweislich zu einem Vermögens- oder Personenschaden geführt haben.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Haftung

KOMMENTAR

Mittleres Potenzial LinkedIn

JURISTISCHER HINWEIS · FORTSETZUNG 1

Wehrmann, Saskia: Das ist gesellschaftsrechtlich viel zu vereinfacht dargestellt. Hier muss dargestellt werden, ob es um Innen oder Außenhaftung geht und wenn es um Außenhaftung geht, dann sind die Ausnahmefälle darzustellen. Hartmann, Samira: im Termin nach richtiger Formulierung fragen Hartmann, Samira: Auf Innenhaftung beschränken. Fehlentscheidungen oder Gesetzesverstöße vor allem. Bei bestimmten Vorfällen kann man auch persönlich in die Haftung kommen Hartmann, Samira: You Wann haftet ein Geschäftsführer einer GmbH persönlich im Innenverhältnis? Beck-Noxtua Die persönliche Haftung eines Geschäftsführers einer GmbH im Innenverhältnis – also gegenüber der Gesellschaft selbst – ist in § 43 GmbHG zentral geregelt (§ 43 GmbHG). Ich gehe die wesentlichen Haftungstatbestände und Voraussetzungen systematisch durch. Zentrale Haftungsnorm: § 43 GmbHG Nach § 43 Abs. 1 GmbHG haben die Geschäftsführer in den Angelegenheiten der Gesellschaft die Sorgfalt eines ordentlichen Geschäftsmannes anzuwenden (§ 43 GmbHG). Verletzen sie diese Obliegenheit, haften sie der Gesellschaft solidarisch für den entstandenen Schaden (§ 43 Abs. 2 GmbHG) (§ 43 GmbHG). Diese Innenhaftung ist gesetzlicher Standard, von dem nicht abgewichen werden kann, und trifft jeden Geschäftsführer in unbeschränkter Höhe (Bauer - Bauer GmbH-Krise | Rn. 1434). Voraussetzungen der Haftung Für eine Haftung nach § 43 Abs. 2 GmbHG müssen vier Elemente kumulativ vorliegen: 1. Pflichtverletzung: Der Geschäftsführer muss gegen seine organschaftlichen Pflichten verstoßen haben. Dies umfasst Verstöße gegen Gesetze, Satzung, rechtmäßige Gesellschafterbeschlüsse, Zustimmungsvorbehalte sowie Treuepflichten (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht). Beispiele sind die Vereitelung von Geschäftschancen der Gesellschaft (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht), das tatenlose Hinnehmen unberechtigter Geldentnahmen durch Gesellschafter (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht) oder die Nichtgeltendmachung fälliger Forderungen (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht). Auch Aufgaben im Tagesgeschäft unterliegen dem Sorgfaltsmaßstab des § 43 GmbHG (Ziemons - Oppenländer/Trölitzsch GmbH-GF-HdB | § 22 Haftung gegenüber der Gesellschaft Rn. 9a). 2. Verschulden: Die Haftung ist verschuldensabhängig (Oetker - Henssler/Strohn | GmbHG § 43 Rn. 21). Der Geschäftsführer muss zumindest fahrlässig gehandelt haben. Ein Rechtsirrtum schließt das Verschulden nur aus, wenn er unvermeidbar war (Oetker - Henssler/Strohn | GmbHG § 43 Rn. 16-20). Der Geschäftsführer trägt die Exkulpationslast (Schmidt, JuS 2008, 1128). 3. Kausalität: Zwischen der Pflichtverletzung und dem bei der Gesellschaft eingetretenen Schaden muss ein ursächlicher Zusammenhang bestehen (Oetker - Henssler/Strohn | GmbHG § 43 Rn. 21). 4. Schaden: Der Gesellschaft muss ein Vermögensschaden entstanden sein. Business Judgment Rule Bei unternehmerischen Entscheidungen gilt die Business Judgment Rule, die auch auf GmbH-Geschäftsführer Anwendung findet (Meckbach, NZG 2015, 580) (Schmidt, JuS 2008, 1128). Eine Pflichtverletzung liegt nicht vor, wenn der Geschäftsführer bei einer unternehmerischen Entscheidung vernünftigerweise annehmen durfte, auf der Grundlage angemessener Information zum Wohle der Gesellschaft zu handeln (Meckbach, NZG 2015, 580) (Steffek, JuS 2010, 298). Dies setzt voraus, dass alle verfügbaren Informationsquellen ausgeschöpft wurden und die Entscheidung frei von Sonderinteressen und sachfremden Einflüssen war (Meckbach, NZG 2015, 580) (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht). Die Anforderungen sind jedoch streng – eine Haftung entfällt nur bei evidentem, grobem Missmanagement (Freund, NZG 2023, 635). Spezielle Haftungstatbestände Kapitalerhaltung: Nach § 43 Abs. 3 GmbHG haften Geschäftsführer insbesondere für Zahlungen aus dem zur Erhaltung des Stammkapitals erforderlichen Vermögen (Verstoß gegen § 30 GmbHG) (§ 43 GmbHG) (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht). Insolvenzverschleppung: Bei Eintritt der Insolvenzreife darf der Geschäftsführer keine Zahlungen mehr leisten, die nicht mit der Sorgfalt eines ordentlichen Geschäftsmannes vereinbar sind (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht). Zudem besteht die Pflicht zur Stellung eines Insolvenzantrags innerhalb von drei Wochen nach Eintritt der Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung (§ 15a InsO) (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht). Überwachungspflichten: Der Geschäftsführer muss die wirtschaftliche und finanzielle Situation überwachen und unverzüglich eine Gesellschafterversammlung einberufen, wenn sich aus der Jahres- oder Zwischenbilanz ein Verlust der Hälfte des Stammkapitals ergibt (§ 49 Abs. 3 GmbHG) (René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung" Arbeitsrecht). Geltendmachung und Verjährung Will die Gesellschaft den Ersatzanspruch verfolgen, ist grundsätzlich ein Gesellschafterbeschluss nach § 46 Nr. 8 GmbHG erforderlich (Teubert, René Teubert - PersLex |



JURISTISCHER HINWEIS · FORTSETZUNG 2

"Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung). Ist die Gesellschaft insolvent, bedarf es eines solchen Beschlusses nicht (Teubert, René Teubert - PersLex | "Geschäftsführer - Geschäftsführerhaftung). Die Ansprüche verjähren in fünf Jahren (§ 43 Abs. 4 GmbHG) (§ 43 GmbHG). Zusammenfassend haftet ein Geschäftsführer im Innenverhältnis also für jede schuldhaftige Verletzung seiner organschaftlichen Pflichten, die der Gesellschaft einen Schaden zufügt, wobei bei unternehmerischen Entscheidungen die Business Judgment Rule einen gewissen Haftungsfreiraum gewährt, wenn auf angemessener Informationsbasis zum Wohl der Gesellschaft gehandelt wurde.



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Können Sie Ihre eigenen Haftungsforderungen durchsetzen?
Wer sorgt für Ihr Recht?

INTERVIEWFRAGE

Wie kann ein Geschäftsführer eigene
Haftungsforderungen durchsetzen?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Eigene Ansprüche brauchen eigenen Schutz....
Kann unterstützen Forderungen durchsetzen,
Rechtsschutz, finanzielle Rückendeckung

INHALT / STICHPUNKTE

Die Haftpflichtversicherung ist Ihr finanzielles Schutzschild, wenn Sie einen Fehler machen. Aber was ist, wenn Ihnen jemand anderes einen Schaden zufügt? Eine Rechtsschutzversicherung kann Sie finanziell dabei unterstützen Ihre Forderungen durchzusetzen.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Mittleres Potenzial LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Sie glauben, Sie haben Ihre Risiken im Blick?
Sicher, dass Sie Ihre Haftungsrisiken kennen?

INTERVIEWFRAGE

Woran erkennt ein Geschäftsführer, ob er seine Risiken wirklich im Blick hat?

Worauf kommt es beim Thema Risikomanagement an und wie unterstützt R+V?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Der Überblick beginnt beim ganzen Unternehmen....
Risiken erkennen, bewerten, managen, Sach- und Personenthemen

INHALT / STICHPUNKTE

Das Leben ist genauso planbar, wie Entwicklungen oder Ereignisse im Unternehmen. Deshalb ist es wichtig das große Ganze in den Blick zu nehmen, seine Risiken zu kennen, zu bewerten und zu managen. Dann wird man als Unternehmen widerstandsfähig. Das heißt dann wird man auch mit unvorhersehbaren Ereignissen fertig und nicht aus der Bahn geworfen. R+V unterstützt dabei und bietet ganzheitliche Beratung und Lösungen für Sach- und Personenthemen. Das können nicht viele. Wir haben die Größe, die Stärke und die Expertise.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Mittleres Potenzial LinkedIn

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch recyceln

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Behandeln Sie alle Mitarbeitenden gleich?

INTERVIEWFRAGE

Was bedeutet es für Geschäftsführer, alle Mitarbeitenden gleich zu behandeln?

Wie wirken sich verschiedene betriebliche Versorgungslösungen auf die Haftungsrisiken eines Unternehmens aus?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Ungleichbehandlung kann zur Haftung führen....
unterschiedliche Zuschüsse, Diskriminierung, einheitliches Versorgungskonzept

INHALT / STICHPUNKTE

Häufig haben Mitarbeitende unterschiedliche betriebliche Versorgungslösungen: der eine hier, der andere dort, der eine mit AG-Zuschuss, der andere ohne. Daraus resultiert ein Haftungsrisiko wegen Diskriminierung. Ein einheitliches und rechtssicheres Firmenversorgungskonzept hilft das aus dem Weg zu räumen. Wir sind Partner für den Erfolg.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Mittleres Potenzial LinkedIn

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch recyceln

WEITERE MATRIXANGABEN

(x)



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Ich streite mich nicht, wozu brauche ich eine Rechtsschutzversicherung?
Du streitest nicht. Und die anderen?

INTERVIEWFRAGE

Was antwortest du einem Geschäftsführer, der sagt: Ich streite mich nicht, wozu brauche ich eine Rechtsschutzversicherung?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Streit kann auch ungefragt kommen....
Arbeitsrechtliche Auseinandersetzungen

INHALT / STICHPUNKTE

Man kann auch selbst verklagt werden, z.B. durch einen Mitarbeitenden, der eine Haftungsforderung stellt. Ein Rechtsfall kann einen existenziellen Schaden bedeuten.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Recht durchsetzen können

JURISTISCHER HINWEIS

Wehrmann, Saskia: Den Fall mit der StA verstehe ich nicht. Zudem: Wenn ich verurteilt werde, dann zahlt doch bestimmt nicht die RS die RA-Kosten, oder?

JURISTISCHER HINWEIS

Hartmann, Samira: nachfragen

JURISTISCHER HINWEIS

Hartmann, Samira: Fokussierung auf Arbeitsrecht



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

bAV – kennen Sie Ihre Pflichten?
Was hat bAV mit Haftung zu tun?

INTERVIEWFRAGE

bAV: Welche Pflichten müssen Geschäftsführer als Arbeitgeber kennen?

Welche Haftungsrisiken stecken im Them bAV?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Bei der bAV hat der Arbeitgeber Pflichten....
informieren, anbieten, bezuschussen, Verzicht
dokumentieren

INHALT / STICHPUNKTE

Der GF muss Mitarbeitende informieren, er muss eine bAV anbieten und sie auch bezuschussen. Möchte ein Mitarbeiter das Angebot nicht annehmen, ist eine rechtssichere Dokumentation wichtig, um Haftungsrisiken auszuschließen.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Betriebliche Versorgung und Haftung

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch ggf. recyceln

JURISTISCHER HINWEIS

Wehrmann, Saskia: Seit wann sind Unternehmen in Deutschland verpflichtet eine bAV anzubieten? Wo steht das? Wenn Sie den Anspruch auf Entgeltumwandlung sowie AG-Zuschuss meinen, dann bitte klarstellen, weil so weitgehend, wie es jetzt dargestellt wird, besteht m.E. gesetzlich keine Pflicht des AG. In TV, BV o.ä. mag dies anders sein. Aber das kann hier nicht der Maßstab sein und müsste ebenfalls klargestellt werden.

JURISTISCHER HINWEIS

Hartmann, Samira: Mindestens Entgeltumwandlung muss angeboten werden. Pflicht zur Information: Sabine Goller fragen

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Braucht Haftungsschutz Begeisterung?
Kann Haftung wirklich jeder?

INTERVIEWFRAGE

Warum braucht guter Haftungsschutz auch Begeisterung?

**Worauf kommt es bei der Beratung zum Thema
Haftungsrisiken an?**

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Gute Beratung braucht echte Begeisterung....
komplexes Thema, Spezialisten, Details, Unternehmen
schützen

INHALT / STICHPUNKTE

Ja, denn Haftung ist so ein komplexes Thema. Da muss man schon echt Spaß dran haben, um das wirklich zu durchdringen und gut beraten zu können. Wir sind Profis und hier arbeiten Menschen, die sich dafür begeistern, was sie tun. Auch weil wir davon überzeugt sind, dass wir damit nicht nur zum Erfolg der Unternehmen, sondern auch zum Erfolg des Wirtschaftsstandorts Deutschland beitragen. 16 Mio. Schadensregulierung sprechen eine deutliche Sprache. Würden die fehlen, gäbe es sicher viele Unternehmen nicht mehr.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Geringes Potenzial LinkedIn

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was ist der Unterschied zwischen kaufmännischen und wirtschaftlichen Risiken?
Was kostet Sie ein Haftungsschaden wirklich?

INTERVIEWFRAGE

Was ist für Geschäftsführer der Unterschied zwischen kaufmännischen und wirtschaftlichen Risiken?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

In Gesprächen höre ich immer wieder die Frage: Was ist für Geschäftsführer der Unterschied zwischen kaufmännischen und wirtschaftlichen Risiken?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Nicht jedes Risiko bedroht die Existenz....
Schadenhöhe, Ertrag, Selbstbeteiligung, wirtschaftliches Risiko

INHALT / STICHPUNKTE

Wir sind Profis in puncto Haftungsrisiken managen: analysieren Risiken sehr genau und bieten leistungsstarke Lösungen. Wir helfen beim Bewerten: Was ist ein kaufmännisches Risiko? Würde ein möglicher Schaden wehtun, den Ertrag relevant beeinträchtigen? Dann wäre es ein wirtschaftlicher Schaden. Wie sinnvoll ist eine Selbstbeteiligung von 0 €? (immer mit Blick auf die Ertragsentwicklung)

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Geringes Potenzial LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was hat Haftungsrisiken managen mit Resilienz zu tun,

INTERVIEWFRAGE

Was hat der Umgang mit Haftungsrisiken mit Resilienz zu tun?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Planbare Risiken sollte man planbar machen....
Haftungsrisiken, Existenzschutz, Resilienz

INHALT / STICHPUNKTE

Wirtschaftliche Risiken absichern, heißt Existenz sichern. Gerade in Zeiten, in denen viele äußere Faktoren wie Zölle und Co. Unternehmen das Leben schwer machen, ist es umso wichtiger, die Risiken planbar zu machen, die man planbar machen kann. Haftungsrisiken gehören dazu.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Geringes Potenzial LinkedIn

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch recyceln

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Welcher Haftungsschutz passt für alle?

INTERVIEWFRAGE

Gibt es einen Haftungsschutz, der für alle Unternehmen passt?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Eine grundsätzliche Frage, die mir immer wieder begegnet: Gibt es einen Haftungsschutz, der für alle Unternehmen passt?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Jedes Unternehmen braucht eigenen Haftungsschutz....
Branche, Tätigkeit, individuelle Risiken, kein
Standardschutz

INHALT / STICHPUNKTE

Haftung kann man nicht über einen Kamm scheren, Haftung ist so individuell wie das Unternehmen. Es geht nicht nur um den klassischen Haftpflichtschutz, weil Haftungsrisiken im gesamten Doing des Unternehmens stecken. Deshalb ist Haftungsmanagement so zentral für Unternehmen und genau dabei unterstützen wir.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Geringes Potenzial LinkedIn

WEITERE MATRIXANGABEN

(x)

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Wie gut kennen Sie Ihre Kunden?
Wollen Sie für Ihre Kunden zahlen?

INTERVIEWFRAGE

Wie gut sollten Geschäftsführer ihre Kunden kennen?

Wer haftet, wenn Forderungen ausfallen?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Gute Kundenkenntnis schützt vor Ausfällen....
Forderungsmanagement, Bonität,
Warenkreditversicherung, Haftung

INHALT / STICHPUNKTE

Sie haben ein tolles Unternehmen und tolle Produkte. Schauen Sie sich auch Ihre Kunden an: Sind die auch toll? Wie grenzen Sie Ihr Risiko ein, dass Rechnungen nicht beglichen werden. Als GF sind Sie verantwortlich für ein professionelles Forderungsmanagement und wenn es das nicht gibt, können Sie auch haftbar gemacht werden. Wir haben eine attraktive Lösung für dieses Thema: Nutzen Sie die WKV als Mitarbeiter fürs Debitorenmanagement. WKV hilft Haftung planbar zu machen. Sie schauen bei Ihren Kunden immer nur bis vor die Stirn und brauchen jemand der die Hintergrundinfos hat und nutzen kann.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Geringes Potenzial LinkedIn

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch recyceln



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Wo stecken überall Haftungsrisiken drin?
Kennen Sie Ihre Haftungsrisiken?

INTERVIEWFRAGE

Wo stecken für Geschäftsführer überall Haftungsrisiken drin?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Haftung steckt überall in Verantwortung....
Produkt, Führung, Compliance, Personal,
Forderungsmanagement

INHALT / STICHPUNKTE

Haftung steckt nicht nur in der Herstellung und im Produkt - Haftungsrisiken gibt's überall dort, wo Sie Verantwortung tragen. Überall wo Verantwortung drin steckt, steckt auch Haftung drin: also auch in Mitarbeiterförderung, Forderungsmanagement. Deshalb gehen wir das Thema gesamthaft an und bieten Lösungen, die Risiken minimieren, wie z.B. die WKV oder Lösungen für die betriebliche Versorgung....

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Wer die Verantwortung trägt haftet

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch ggf. recyceln



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Welche 3 Dinge machen Unternehmen dauerhaft erfolgreich?

INTERVIEWFRAGE

Welche drei Dinge machen Unternehmen dauerhaft erfolgreich?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Drei Dinge tragen ein Unternehmen....
Sachwerte, Arbeitskraft, passender Haftungsschutz

INHALT / STICHPUNKTE

Sachwerte (hoher Aufwand, geringer Ertrag), Arbeitskraft (Wenn die fehlt, kann das Unternehmen keine Erträge erwirtschaften, Haftungsschutz - angepasst an Bedarf/Branche: herstellender Betrieb, Handelsunternehmen, beratende Tätigkeit. Welche Risiken gefährden die Erträge?

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Haftungsrisiken managen als Erfolgsfaktor

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch recyceln

WEITERE MATRIXANGABEN

Zwar keine Kundenfrage, doch daraus könnte man einen schönen Post für LinkedIn machen :-)



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was macht Haftpflichtschutz einzigartig?

INTERVIEWFRAGE

Was macht Haftpflichtschutz einzigartig?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Haftpflicht prüft, wehrt ab, bezahlt....
unberechtigte Ansprüche, berechtigte Ansprüche,
Rechtsschutzfunktion

INHALT / STICHPUNKTE

Man kann sich die Haftpflichtversicherung vorstellen, wie einen Ritter mit Schwert. Sie wehrt unberechtigte Ansprüche ab und lässt berechtigte zu. Sie ist die einzige, die das kann.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Haftpflichtschutz ist mehr als Leistung im Schadensfall

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Wer haftet für ein Produkt, dass Sie nur verkaufen?
Verkauft und verhaftet?

INTERVIEWFRAGE

Wer haftet für ein Produkt, das ein Unternehmen nur verkauft?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Beim Kunden haftet zuerst der Verkäufer....
Quasihersteller, erster Ansprechpartner, Rückgriff beim Hersteller

INHALT / STICHPUNKTE

Wenn du etwas verkaufst, wirst du erstmal behandelt, als würdest du es auch herstellen. Gibt's einen Haftungsschaden, kommen die Forderungen erstmal auf dich zu. Du kannst dann versuchen deinerseits Forderungen an den eigentlichen Hersteller zu stellen. Aber erstmal bist du gegenüber dem Kunden haftbar.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Quasihersteller

LINKEDIN-HINWEIS

Keine Kundenfrage, doch ggf. recyceln

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Ihr größtes Cyberrisiko?
Wozu eine Cyberversicherung?

INTERVIEWFRAGE

Warum brauchen Unternehmen eine Cyberversicherung?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Viele möchten wissen: Wozu braucht ein Unternehmen
eigentliche eine Cyberversicherung?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Technik allein verhindert nicht jeden Angriff....
Firewall, ...

Klassische IT-Dienstleister sind keine Cyber-Experten

Wenn nichts mehr geht, kostet das eine Stange Geld:
Betriebsunterbrechung,

INHALT / STICHPUNKTE

Wozu soll ich eine Cyber-Versicherung brauchen? Ich hab doch eine Firewall und einen guten IT-Dienstleister, dem ich vertraue. Wenn wirklich mal ein Angreifer durchkommt, kriegt mein IT-Dienstleister das schnell wieder in den Griff. – Falsch gedacht!

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Mir passiert schon nix

KOMMENTAR

Höchstes Potenzial für LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Was, wenn Cyber unter die Haut geht?

INTERVIEWFRAGE

Was passiert, wenn ein Cyberangriff nicht nur Daten, sondern Menschen schädigt?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Letztlich hat mich ein Kunden gefragt: Was passiert, wenn ein Cyberangriff nicht nur Daten, sondern Menschen schädigt?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Cyberangriffe können Menschen real verletzen....
manipulierte Maschine, Überhitzung, Personenschaden

INHALT / STICHPUNKTE

Beispiel: Infolge eines Cyberangriffs überhitzt eine Maschine. Die Person, die die Maschine bedient, wird schwer verletzt. Bei unserer Absicherung ist auch die Absicherung des Personenschadens inklusive.

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Personenschäden

KOMMENTAR

Höchstes Potenzial für LinkedIn

BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Überblick oder Risiko-Blindflug?

INTERVIEWFRAGE

Warum verkaufen wir nicht einfach Produkte, sondern gesamthafte Lösungen?

Können Geschäftsführer wirklich alle ihre Cyberrisiken kennen?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Gerade aus der Geschäftsführung höre ich häufig: Muss ich alle Cyberrisiken kennen?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Einzelmaßnahmen ergeben noch kein Gesamtbild....
Technik, Prozesse, kaufmännische Absicherung,
Bedarfsermittlung

Ziel: resilient gegen Angriffe und damit auch Unternehmen insgesamt widerstandsfähiger

INHALT / STICHPUNKTE

Wir verkaufen nicht nur Produkte, sondern ganze Konzepte. Ziel ist es, Kunden kaufmännisch abzusichern und sie so resilient zu machen gegen Angriffe, Unvorhergesehenes,

Kunden fehlt oft der Gesamtüberblick über die kaufmännische Absicherung

Deshalb umfassende Bedarfsermittlung: sowohl Vorsorge als auch Risikosituation

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

KOMMENTAR

Höchstes Potenzial für LinkedIn



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Meldepflicht oder Meldefalle?

INTERVIEWFRAGE

Welche Informationspflichten müssen Geschäftsführer nach einem Cyberangriff erfüllen?

ALTERNATIVE LINKEDIN-FRAGE

Vor Kurzem wurde ich gefragt, welche Informationspflichten ein Geschäftsführer nach einem Cyberangriff hat?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Nach dem Angriff läuft die Uhr....
Meldefristen, Betroffene informieren, zuständige Stellen**

INHALT / STICHPUNKTE

Wenn es zu einem Cyberangriff kommt müssen, sie informieren und zwar x, y und z. In diesen Zeitfenstern. Die Schwierigkeit dabei ist Wenn Sie dieser Pflicht nicht nachkommen, passiert

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Informationspflicht

WEITERE MATRIXANGABEN

alte Videos screenen



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Wer weiß, wie Ihre Systeme wieder laufen?
Wer hilft, wenn nichts mehr geht?

INTERVIEWFRAGE

Wenn ein Unternehmer oder eine Unternehmerin morgens ins Büro kommt und merkt, dass alle Rechner stillstehen – worauf kommt es dann an?

Wer hilft einem Geschäftsführer, wenn in der IT nichts mehr geht?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Es ist wichtig, einen Plan zu haben und Leute, die einem helfen können ...
Im Ernstfall zählt schnelle Hilfe....
IT-Spezialisten, Wiederanlauf, Forensik, Kosten

INHALT / STICHPUNKTE

*Was passiert, wenn Sie morgen in Ihr Büro kommen und alle Rechner stillstehen. Hast du jemanden der dir dann hilft?
Spezialisierte IT-Experten, die deine System wieder zum Laufen bringen?
Jemanden, der weiß, was jetzt zu tun ist?
Jemanden, der die Kosten für all das übernimmt? Die R+V ist da.*

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Schnelle Hilfe

JURISTISCHER HINWEIS

Wehrmann, Saskia: Zu weitgehende Zusage einer Kostenübernahme. Da gibt es sicher Einschränkungen und Leistungsausschlüsse.

JURISTISCHER HINWEIS

Hartmann, Samira: @Carmen kannst du das bitte im Wording einarbeiten. Also wir übernehmen nicht die Kosten für all das...



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Sicher, dass Ihre Daten nicht interessieren?
Keine Arztpraxis, kein Datenrisiko?

INTERVIEWFRAGE

Wie viel sind die Daten eines Unternehmens tatsächlich wert?

Haben alle Unternehmen wichtige Kundendaten? Welche sind das und wo sind sie "versteckt"?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

Daten sind echtes Betriebsvermögen....
Rechnungen, Kundendaten, Steuerdaten, Verlust oder Veröffentlichung

INHALT / STICHPUNKTE

Sie denken, Sie haben gar keine wichtigen Kundendaten? Schließlich sind Sie keine Arztpraxis und auch kein Anwaltskanzlei? Weit gefehlt: jeder hat Rechnungen auf dem PC, Kundendokumente abgespeichert, Finanzamt will Daten haben

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

Zu spät bemerkt, zu spät versichert?

INTERVIEWFRAGE

Wie lange können Angreifer unbemerkt im System bleiben? Und: Wer leistet, wenn Sie es schon vor Versicherungsabschluss waren?

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Angreifer bleiben oft lange unbemerkt....
verdeckter Angriff, drei Jahre Rückwärtsdeckung**

INHALT / STICHPUNKTE

Wer zahlt eigentlich, wenn der Angriff schon lange vor Abschluss der Versicherung erfolgt ist? Beispiel vorstellen. Wir bieten Rückwärtsdeckung von 3 Jahren

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Rückwärtsdeckung

KOMMENTAR

Lukas Gabriel



BANNERTEXT / ANGEZEIGTE FRAGE

**Passt Ihre Absicherung noch zu Ihrer Realität?
Neue Risiken, veralteter Schutz?**

INTERVIEWFRAGE

**Warum ist es wichtig, regelmäßig zu überprüfen, ob die
Absicherung noch zur Risikosituation passt?**

**Woran erkennt ein Geschäftsführer, ob seine Absicherung
noch zum Risiko passt?**

ANTWORTANSATZ / MÖGLICHE ANTWORT

**Der Schutz muss immer mitwachsen....
neue Systeme, Datenaustausch, KI, Risiko prüfen**

INHALT / STICHPUNKTE

*Veränderte Situation im Unternehmen: vernetzte Systeme, Datenaustausch
mit Lieferanten/ Kunden,
erweiterte Bedrohungslage durch KI: wichtig Schutz anzupassen*

ZUSATZINFORMATIONEN

ANMERKUNG

Persönliche Zusatzfrage

ALTERNATIVVORSCHLAG

Tine klärt das mit FB